

DUROPLEX®

THERMOPLEX®

Ausschreibungstext Duplex

Duroplex 2 (Feuerverzinkung und 2-Schicht Nasslack) oder
Thermoplex 2 (Feuerverzinkung und 2-Schicht Pulverlack)

1. Stahlbauteil mit Korrosionsschutz auf der Basis Feuerverzinkung und Beschichtung in Nass- oder Pulverlack (Duplex-System in Anlehnung an DIN EN ISO 1461 und DIN EN ISO 12944-5 oder DIN 55633).
2. Oberflächenvorbereitung: Verputzen der Verzinkung und Sweep-Strahlen
3. Aufbau des Korrosionsschutzsystems:

1 x Feuerverzinkung	55-85 µm
1 x 2K-Epoxid-Grundbeschichtung	60 µm
1 x 2K-Polyurethan- oder Polyester-Deckbeschichtung	60 µm
Total Korrosionsschutz	175-205 µm
4. Farbton (RAL, NCS, mcs, DB-Eisenglimmer etc.):
5. Stahl-, Metallbau: Preis pro m² Oberfläche:
Geländer: Preis pro Laufmeter:
6. Ausbesserung von Transport-/Montageschäden pauschal
7. Vorbereitungsgrad nach EN 1090

Belastung: Schutzdauer	Vorbereitungsgrad	Vorbereitung
C2, C3: >15 Jahre	P2	Kanten brechen, thermische Schnittflächen überschleifen
C4, C5, Im1-3: 7-15 Jahre		
C4, C5, Im1-3: >15 Jahre	P3	Kanten runden (>= 2mm), thermische Schnittflächen 3/10 mm zurückschleifen

Allgemeine Informationen zu den Korrosionsschutzsystemen Duroplex 2 und Thermoplex 2

- Korrosionsschutz bestehend aus massivem metallischem Zink (Feuerverzinkung) mit zusätzlich 2 Schichten in Nass- oder Pulverlack (Duplex-System). Feuerverzinkung in Anlehnung an EN ISO 1461, Beschichtungssysteme in Anlehnung an EN ISO 12944-5 oder DIN 55633.
- Korrosionsschutz für mässige bis starke Belastung für ästhetische Anwendungen. Beschichtungssystem geeignet für den Einsatz in der Korrosivitätskategorie C3-lang (>15 Jahre Schutzdauer bei mässiger Belastung in Stadtluft) und C4-mittel (5-15 Jahre Schutzdauer in Industrieluft, Bereiche mit regelmässiger Betauung, aggressives Mikroklima etc.). Länger anhaltender Korrosionsschutz ist durch darunterliegenden Zinküberzug gewährleistet, eventuell Instandsetzung der Beschichtung nötig.
- Zinküberzug geeignet für den Einsatz bis zur Korrosivitätskategorie C4 (20-40 Jahre Schutzdauer in Industrieluft).
- Hohlraumschutz durch Feuerverzinkung.
- Duplex-gerechtes Verputzen der Feuerverzinkung (Stahlbau: grobe Pickel und Zinkanhäufungen verschleifen, Metallbau: Feinverputz der Sichtflächen von Pickeln, Zinkläufen etc.).
- 2K-Polyurethan- oder Polyesterlacke zeichnen sich durch gute Glanz- und Farberhaltung sowie Abrieb- und Schlagfestigkeit aus. Gegenüber chemischen Einflüssen sind sie mässig beständig. Für Nasslacke steht die gesamte Farbpalette (inkl. Eisenglimmer- und Metallisé-Lacke) zur Verfügung, bei den Pulverlacken sind derzeit weniger Variationen bei Metall- und Eisenglimmer-Lacken erhältlich.
- Die Konstruktion ist feuerverzinkungsgerecht zu fertigen (gemäss DIN EN ISO 14713, entgraten, Kanten brechen, Zink-Zirkulationslöcher anbringen).
- Bei Objekten in Deutschland: Für tragende feuerverzinkte Metall- und Stahlbauteile nach Bauregelliste A, Teil 1, Lfd. Nr. 4.9.15 ist die DASt-Richtlinie 022 "Feuerverzinken von tragenden Stahlbauteilen" zusätzlich anzuwenden.
- Garantie: I.d.R. SIA 118, 2/5 Jahre.
- Weitere Dokumente für die verzinkungsgerechte Konstruktion siehe www.galvaswiss.ch unter Support.

CH-Aarberg
Tel. +41 (0)32 391 20 20
Fax +41 (0)32 391 20 30

CH-Pratteln
Tel. +41 (0)61 826 92 40
Fax +41 (0)61 826 92 41

CH-Wellhausen
Tel. +41 (0)52 788 21 21
Fax +41 (0)52 788 21 29

D-Oberdorf
Tel. +49 (0)7423 8670-0
Fax +49 (0)7423 8670-70